

FILMREIHE „TRANSFORMATION“

VIKTORIA-KINO, OFFENBACHER STRASSE 9 A,
63303 DREIEICH SPRENDLINGEN

Der Eintritt beträgt 10,00 EUR auf allen Plätzen.

Karten online bestellen über www.viktoriakino.de (mit VVK-Gebühr)
oder direkt vor Ort an der Abendkasse.

Die Filme beginnen um 20:00 Uhr. Einlass ab 19:30 Uhr.

Vor jedem Film gibt es eine kurze Filmeinführung.



Die Filmreihe ist eine Kooperation des Frauenbüros Dreieich mit
dem Evangelischen Dekanat Dreieich-Rodgau und der vhs Kreis Offenbach.
Kontakt: frauenbuero@dreieich.de, Tel.: 06103 / 601-960



TRANSFORMATION



Evangelisches Dekanat
Dreieich-Rodgau



Volkshochschule
Kreis Offenbach



FILMREIHE 2025 / 2026

Viktoria-Kino Sprendlingen

Die Fotografin

Mi. 10.09.2025

Das Biopic über die Fotografin Lee Miller, einst Model und Modefotografin, zeigt, wie diese während des 2. Weltkriegs mit ihrer Kamera zu einer Chronistin des Schreckens wird – vom „Blitz“ auf den Straßen Londons bis zur Befreiung der Konzentrationslager. Mit großer Intensität verkörpert Kate Winslet die außergewöhnliche Frau mit ihren großen Errungenschaften wie auch ihren Herausforderungen. Die Bildsprache von Ellen Kuras macht „Die Fotografin“ zu einem eindrücklichen Kinoabend für alle, die Mut, Wahrheit und mehr weibliche Selbstbestimmung fordern.

Drama, Vereinigtes Königreich 2023, 116 Min., FSK 12,
Regie: Ellen Kuras, mit Kate Winslet, Andy Samberg, Alexander Skarsgård

Die Saat des heiligen Feigenbaums

Mi. 08.10.2025

Im Teheran des Herbstes 2022 wird der strenggläubige Iman zum Untersuchungsrichter am Revolutionsgericht befördert. Während auf den Straßen nach dem Tod von Jina Mahsa Amini massive Proteste ausbrechen, entscheidet sich Iman für die Seite des Regimes. Diese Entscheidung bringt das Gleichgewicht seiner Familie ins Wanken: Seine Töchter Rezvan und Sana solidarisieren sich zunehmend mit dem Widerstand, während seine Frau Najmeh verzweifelt versucht, die Familie zusammenzuhalten. Als Imans Dienstwaffe verschwindet, verdächtigt er seine eigenen Familienmitglieder, was die Spannungen weiter eskalieren lässt. Der Film wurde heimlich im Iran gedreht und feierte seine Weltpremiere 2024 im Wettbewerb der Filmfestspiele von Cannes. Als deutscher Beitrag wurde er für den Oscar 2025 in der Kategorie „Bester internationaler Film“ nominiert.

Drama, Deutschland/Frankreich/Iran 2024, 167 Min., FSK 12,
Regie: Mohammad Rasoulof, mit Missagh Zareh, Soheila Golestani, Mahsa Rostami, Setareh Maleki

Der Buchspazierer

Mi. 12.11.2025

Tauche ein in eine bezaubernde Geschichte über die Kraft der Literatur und die Freude am Lesen. „Buchspazierer“ erzählt die inspirierende Reise eines besonderen Menschen, der durch seine Liebe zu Büchern die Herzen der Menschen berührt und die Welt um sich herum verändert. Der Film folgt einem stillen, freundlichen Mann, der durch seine Leidenschaft für Bücher die Menschen in seiner Stadt auf eine besondere Art und Weise verbindet. Mit seinem Korb voller Bücher zieht er durch die Straßen, liest vor, teilt Geschichten und bringt Freude in das Leben der Passanten. Dabei entdeckt er, wie Bücher Brücken bauen, Herzen öffnen und Gemeinschaft schaffen können.

Komödie, Deutschland, 2024, 98 Min., FSK 6, Regie: Ngo The Chau, mit Christoph Maria Herbst, Yuna Bennett, Maren Kroymann

Der Pinguin meines Lebens

Mi. 10.12.2025

Der Film „Der Pinguin meines Lebens“ erzählt die wahre Geschichte des englischen Lehrers Tom Michell, der in den 1970er Jahren nach Buenos

Aires kommt, um an einem Jungen-Internat zu unterrichten. Dort trifft er auf widerspenstige Schüler und eine angespannte politische Lage. Eine Wendung bringt ein unerwarteter Gefährte: Ein ölverschmierter Pinguin, den Tom an der Küste Uruguays rettet und der fortan nicht mehr von seiner Seite weicht. Der Pinguin zieht bei Tom ein, gewinnt das Vertrauen der Schüler und verändert das Leben seines Retters nachhaltig.

Drama, Vereinigtes Königreich/Schweden 2024, 112 Min., Regie: Peter Cattaneo, mit Steve Coogan, Jonathan Pryce, Björn Gustafsson

Emilia Pérez

Mi. 14.01.2026

„Emilia Pérez“ von Jacques Audiard vereint auf beeindruckende Weise Elemente des Gangsterfilms mit Musical-Inszenierungen. Im Mittelpunkt des Films steht Juan „Manitas“ Del Monte, ein mexikanischer Kartellboss, der ein neues Leben beginnen möchte. Seine Entscheidung, sich einer geschlechtsangleichenden Operation zu unterziehen, führt zu einer Reise voller Wendungen. Unterstützung erhält er von Rita Mora Castro, einer Anwältin, die selbst mit ihrer inneren Zerrissenheit kämpft. Das ungleiche Duo begibt sich auf einen Weg, der Mut, Täuschung und Veränderungen erfordert.

Drama, Musical, Frankreich/USA/Mexico 2024, 130 Min., Regie/Drehbuch: Jacques Audiard, mit Zoe Saldana, Karla Sofía Gascón, Selena Gomez

Flow

Mi. 11.02.2026

„Flow“ ist ein wortloses, fesselndes Animations-Meisterwerk aus Lettland. Er erzählt vom Überleben nach einer Umweltkatastrophe. In spektakulär gestalteten Naturwelten schließen ein einzelgängerischer Kater und weitere Tiere eine ungewöhnliche Gemeinschaft – aus Instinkt, Vertrauen und Mitgefühl. Der Film gewann 2025 den Oscar als bester Animationsfilm. Atmosphärisch, minimalistisch und kraftvoll – ein Erlebnis für alle, die bereit sind, sich von Bildern und Tieren ganz ohne Worte bewegen zu lassen.

Animation, Lettland/Frankreich/Belgien 2024, 84 Min., FSK 6,
Regie: Gints Zilbalodis

The Woman King

Mi. 11.03.2026

Westafrika, 1823: Im Königreich Dahomey verteidigt die Eliteeinheit der Agojie – eine rein weibliche Kriegerinnentruppe – unter der Führung von Generalin Nanisca ihr Land gegen das übermächtige Oyo-Imperium und europäische Sklavenhändler. Nanisca, eine erfahrene Kämpferin mit bewegter Vergangenheit, rekrutiert und trainiert eine neue Generation von Kriegerinnen, darunter die willensstarke Nawi, die sich gegen eine Zwangsheirat aufgelehnt hat. Während Nawi sich in der harten Ausbildung behauptet, entdeckt sie eine tiefere Verbindung zu Nanisca, die beide Frauen vor persönliche und politische Herausforderungen stellt. Regisseurin Gina Prince-Bythewood inszeniert mit The Woman King ein episches Historiendrama, das auf wahren Begebenheiten basiert und die Geschichte der Agojie-Kriegerinnen des Königreichs Dahomey erzählt.

Drama/Action, USA 2022, 135 Min., FSK 16, Regie: Gina Prince-Bythewood, mit Viola Davis, Thuso Mbedu, Lashana Lynch, Sheila Atim, John Boyega